

»Einzigartig in der Region«

Handball: Bielefelder Studenten-Auswahl freut sich auf das All-Star-Game gegen Bundesligist TuS N-Lübbecke

Von Daniel Keller

Bielefeld (WB). Auf Bielefelder Studenten wartet am nächsten Dienstag, 9. Februar, ein Kräftemessen der besonderen Art. Eine Studierenden-Auswahl von Universität und Fachhochschule trifft in der Sporthalle der Universität Bielefeld auf den Handball-Bundesligisten TuS Nettelstedt-Lübbecke (19 Uhr). Mit dabei: Der frischgebackene Europameister Niclas Pieczkowski.

Der Rückraumspieler aus Nettelstedt spielte beim sagenhaften Handball-Triumph in Polen zwar nur eine Nebenrolle, darf sich seit Sonntag aber zu den 16 deutschen Europameistern zählen. »Wir haben uns natürlich für ihn gefreut und ihm gratuliert. Bisher steht eine Antwort aber noch aus«, lacht Linus Happel. Der dritte Torwart des TuS N-Lübbecke studiert gleichzeitig Wirtschaftswissenschaften an der Uni Bielefeld und wird beim All-Star-Game ebenso dabei sein wie Pieczkowski. Gut möglich, dass der 23-jährige Happel für beide Teams jeweils eine Halbzeit lang das Tor hütet.

Das Handball-All-Star-Game findet bereits zum vierten Mal statt. Nachdem in den ersten beiden Jahren Teams von Universität und Fachhochschule gegeneinander angetreten waren, bündelten sie 2013 die Kräfte und traten gegen die Profis des TuS N-Lübbecke an. Die Partie in der voll besetzten Uni-Halle endete 29:43.

»Dieses Spiel ist in der Region einzigartig. Für die Studierenden hat die Partie einen ganz besonderen Charakter«, meint Marc Samson-Baudisch, Leiter des Hochschulsports. Diesen Eindruck bestätigt Dominik Waldhof. Der Lehramtsstudent (Mathe und Sport), der bei Drittligist Lemgo II aktiv ist, freut sich auf den freundschaftlichen Vergleich: »Der Spaß steht im



Freuen sich auf die Partie am 9. Februar; von links: Luisa Kosok (Hochschulsport), Linus Happel (TuS N-Lübbecke), Dominik Waldhof (Stu-

denauswahl), Ludwig Vogel (Trainer Studentenauswahl) und Marc Samson-Baudisch (Leiter Hochschulsport). Foto: Daniel Keller

Vordergrund. Wir sind eingespielt und wollen zumindest zu Beginn der Partie munter mitmischen.« Neben Waldhof gehören auch die Oberligaspieler Nils Strathmeier, Lukas Schulz, Tobias Fröbel von der TSG A-H Bielefeld sowie Thorben Schneider vom TuS 97 Bielefeld-Jöllenbeck zum Kader von Ludwig Vogel. Im Raum steht auch noch eine Nominierung von TSG-Neuzugang Luca Sewing (TSG Harsenwinkel).

Ludwig Vogel, Trainer der Studentenauswahl, will die Partie zur Vorbereitung auf die deutsche

Hochschulmeisterschaft nutzen, bei der sein Team im vergangenen Jahr den dritten Platz belegte.

»Für dieses Jahr haben wir uns viel vorgenommen. Spieler und Trainer trauen sich den Titel zu«,

sagt Vogel, der gleichzeitig noch Co-Trainer der Jöllenbecker Oberliga-Frauen ist.

Die Organisatoren des All-Star-Games erwarten, dass die Sporthalle der Universität Bielefeld (fasst rund 300 Zuschauer) bis auf den letzten Platz gefüllt sein wird. Karten sind vor Ort für drei Euro (Studierende) oder fünf Euro (regulär) zu erhalten. Die Einnahmen spendet der Hochschulsport an ein Sportprojekt für junge männliche Flüchtlinge des TuS Ost Bielefeld. Die Türen der Sporthalle öffnen am 9. Februar um 18 Uhr.

Das Bielefelder Aufgebot fürs All-Star-Game

Tor: Bastian Räber, Kevin Becker (beide TuS Spenge), Linus Happel (TuS N-Lübbecke).

Feld: Florian Ötting (TSG Harsenwinkel), Nils Strathmeier, Lukas Schulz, Tobias Fröbel (alle TuS A-H Bielefeld), Jannik Borcharding,

Jannik Gartmann, Jan Eric Speckmann (alle LIT Handball), Dominik Waldhof (Lemgo II), Justus Clausing (TuS Spenge), Johannes Krause (MTV Braunschweig), Thorben Schneider (TuS 97 Bielefeld-Jöllenbeck).

Altliga-Fußball

AH-Hallenrunde Ü40 Gr. 2

SC Bielefeld - Arm. Bielefeld	2:2
SC Halle - TuS Senne	0:1
VfL Schildesche - FC Altenhagen	2:7
TuS Ost Bielefeld - TuS Jöllenbeck	5:2
VfL Oldentrup - SpVg. Heepen	7:4

1. TuS Senne	7	6	1	0	22:11	19
2. Arm. Bielefeld	7	5	2	0	47:14	17
3. SC Bielefeld	7	4	3	0	28:16	15
4. SC Halle	7	4	0	3	25:21	12
5. FC Altenhagen	7	3	1	3	32:25	10
6. VfL Oldentrup	7	3	0	4	21:29	9
7. TuS Jöllenbeck	7	2	1	4	26:31	7
8. VfL Schildesche	7	1	2	4	13:22	5
9. SpVg. Heepen	7	1	0	6	23:44	3
10. TuS Ost Bielefeld	7	1	0	6	15:39	3

AH-Hallenrunde Ü40 Gr. 3

SV Brackwede - FC Brockhagen	3:2
SG Union/ESV - FC Teut. Altstadt	1:5
Canlar Bielefeld - TuS Hoberge	4:1
Fort. Windflöte - TuS Brake	3:1
TuS Eintr. Bielefeld - Kickers Sennestadt II	2:7

1. SV Brackwede	8	8	0	0	57:20	24
2. Canlar Bielefeld	8	7	0	1	55:15	21
3. Kickers Sennestadt II	8	5	1	2	68:15	16
4. TuS Hoberge	8	5	0	3	34:23	15
5. TuS Eintr. Bielefeld	8	5	0	3	47:42	15
6. FC Brockhagen	8	4	0	4	31:34	12
7. Fort. Windflöte	8	2	1	5	25:42	7
8. TuS Brake	8	1	1	6	12:38	4
9. FC Teut. Altstadt	8	1	1	6	16:59	4
10. SG Union/ESV	8	0	0	8	7:64	0

AH-Hallenrunde Ü40 Gr. 4

TV Friesen Milse - BSV West	9:0
VfL Ummeln - TG Hörste	0:5
Türk Sport Bielef. - SV Gadderbaum	2:7
TuS Vilsendorf - TSV Amshausen	9:5
TuS Ost Bielefeld II - Croatia Versmold	1:6

1. TV Friesen Milse	8	7	0	1	43:10	21
2. TuS Vilsendorf	8	7	0	1	51:22	21
3. SV Gadderbaum	8	5	1	2	54:20	16
4. TG Hörste	8	5	1	2	27:16	16
5. Croatia Versmold	8	4	1	3	37:21	13
6. Türk Sport Bielef.	8	4	0	4	34:37	12
7. TSV Amshausen	8	2	1	5	29:41	7
8. BSV West	8	2	0	6	15:45	6
9. VfL Ummeln	8	2	0	6	15:50	6
10. TuS Ost Bielefeld II	8	0	0	8	7:50	0

Sport in Kürze

Versammlung beim MSC Senne
Am 26. Februar um 19.30 Uhr findet die Jahreshauptversammlung des MSC Senne im Klublokal »Bokelfenner Krug« in Oerlinghausen statt. Neben Berichten des abgelaufenen Sportjahres und Ehrungen aktiver Mitglieder stehen auch Wahlen auf der Tagesordnung. Für den 16. April haben die Senner Motorsportfreunde das 59. Senne-Trial auf dem Leineweberrig geplant. Am 19. Juni findet die 17. Enduro-Rallye auf dem Gelände »Alte Schanze« in Paderborn statt.

Theesen testet gegen Paderborn
Fußball-Westfalenligist VfL Theesen trägt heute Abend ein Testspiel gegen den Oberligisten SC Paderborn II aus. Anstoß auf dem Kunstrasenplatz im Biekra-Sportpark ist um 19.30 Uhr.

Cayiroglu für Purkhart
Robert Purkhart hört im Sommer nach 21 Jahren als Coach des Fußball-Landesligisten SV Avenwedde auf, bleibt seinem Verein aber als Teammanager erhalten. Trainer-Nachfolger wird Levent Cayiroglu (27), aktueller Coach des A-Jugend-Bezirksligisten FC Kaunitz.

SKG-Keglerinnen machen's spannend

Bielefeld (WB). Die Sportkeglerinnen der SKG Bielefeld haben sich in der NRW-Liga ganz knapp mit 2:1 (4338:4329 Holz; 39:39 in der Einzelwertung) gegen SK Kleve durchgesetzt. Stefanie Hippert überzeugte und erzielte mit starken 811 Holz die Tagesbestleistung (12 Einzelwertungspunkte). Clau-

dia Reichert musste sich mit 685 Holz (3 EW) begnügen. Der Gast ging mit 26 Holz in Front. Monika Schultze mit 711 Holz (7 EW) und Daniela Tschöpe mit 691 Holz (4 EW) drehten den Rückstand in einen 86-Holz-Vorsprung. Nun war der Bielefelder Schlussblock gefordert, denn Kleve bot in Silke

Thissen eine der besten Keglerinnen Deutschlands auf. Es wurde nochmal richtig eng, aber Jana Weitzel mit 710 Holz (5 EW) und Gaby Spilker mit 730 Holz (8 EW) brachten den Sieg schließlich ins Ziel, wodurch die Mannschaft den dritten Tabellenplatz in der NRW-Liga verteidigen konnte.

Ein Tor entscheidet die Endspiele

Hallenkreismeisterschaften: Theesens E-Junioren und VfR-Minikicker holen den Titel

Bielefeld (WB). Die Hallenkreismeisterschaften der Nachwuchskicker werden in diesem Jahr zum ersten Mal nicht vom Fußballkreis veranstaltet. Das hängt vor allem damit zusammen, dass dann nach den offiziellen Futsalregeln gespielt werden müsste. So hat der VfL Oldentrup die Ausrichtung für die Minis (G-Junioren) und E-Junioren übernommen, während der TuS 08 Senne I dies in der F-Jugend übernehmen wird (Ende Februar).

In der Kuhlo-Realschule wurden am Wochenende die Endrunden der Minis und E-Junioren ausgetragen. Die Minis spielten in zwei Vierergruppen die Halbfinalteilnehmer aus. Hier setzten sich die SpVg. Heepen (3:2 gegen Steinshagen) und der VfR Wellensiek (2:0 gegen SC Bielefeld) durch. Im spannenden und sehr fairen Finale behielt dann der Nachwuchs aus Wellensiek mit 1:0 die Oberhand über Heepen. Das Spiel um Platz drei entschied Steinshagen mit 3:0

für sich. Für die von Tim Sachwitz und Daniel Rahe trainierten VfR-Minikicker am Ball waren: Mats Kahmann, Henri Rahe, Ben Sachwitz, Niklas Hethey, Mikko Kahmann, Enya Schildmann, Jakob Temmen, Taha Akgerman und Niklas Westermann. Ebenfalls zum Team gehören Moritz Lense, Hanno Wrede, Florian Pflingsten Sanchez und Rizgar Acar.

Bei den E-Junioren ging es zum Teil etwas hektischer zu. Fürs Halbfinale qualifizierten sich

schließlich die Teams des TuS Quelle, VfR Wellensiek, VfL Theesen und TuS Eintracht. Eintracht unterlag in der Vorrundenspiele sehr unglücklich mit 1:2 nach Siebenmeterschießen gegen Theesen. Im anderen Halbfinale setzte sich Wellensiek mit 3:0 gegen den späteren Drittplatzierten aus Quelle durch. Im bis zur letzten Sekunde spannenden und umkämpften Finale setzte sich Theesen mit 1:0 gegen Wellensiek durch und holte sich damit den Sieg.



Die E-Junioren des VfL Theesen setzten sich im Finale mit 1:0 gegen den VfR Wellensiek durch.



Die Minikicker des VfR Wellensiek besiegten im Endspiel den Nachwuchs aus Heepen mit 1:0.



Jackpot 270 Euro

Spielpaarungen	1	0	2
FC Schalke 04 - VfL Wolfsburg (Bundesliga)			
Eintr. Frankfurt - VfB Stuttgart (Bundesliga)			
Hannover 96 - FSV Mainz 05 (Bundesliga)			
Hertha BSC - Bor. Dortmund (Bundesliga)			
B. Leverkusen - Bayern München (Bundesliga)			
Hamburger SV - 1. FC Köln (Bundesliga)			
DSC Arminia - MSV Duisburg (2. Liga)			
SV Sandhausen - SC Paderborn (2. Liga)			
Fort. Düsseldorf - 1. FC Heidenheim (2. Liga)			
Fortuna Köln - Holstein Kiel (3. Liga)			
SC Wiedenbrück - SC Verl (Regionalliga)			

Name Vorname.....

Straße

PLZ Ort

Bitte senden Sie Ihren ausgefüllten Tippschein an diese Adresse:
WESTFALEN-BLATT, Sportredaktion, Ritterstraße 31, 33602 Bielefeld

Liebe Leserinnen und Leser,

zu Beginn des Fußball-Jahres 2016 steht der Jackpot bei 270 Euro. Um diese Summe einzustreichen, reichen zehn richtig getippte Begegnungen. Ihr Tippschein muss bis Freitag, 5. Februar, der Sportredaktion des WESTFALEN-BLATTes vorliegen. Coupon-Kopien kommen nicht in die Wertung. Fallen Spiele aus, werden die Ergebnisse gelöst. Bei Pokalspielen zählt das Resultat nach der regulären Spielzeit. Tippt niemand zehn Spiele richtig, erhält der beste Teilnehmer einen Buchpreis im Wert von zehn Euro, und der Jackpot erhöht sich um zehn Euro. Haben mehrere Teilnehmer dieselbe Anzahl an richtigen Tipps, entscheidet das Los. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Viel Glück wünscht Ihre WB-Sportredaktion